

Kontakte vor Ort

Haus der Bayerischen Geschichte | Museum
Donaumarkt 1
93047 Regensburg
Tel. 0941 59851-710
info@edvtage.de
www.edvtage.de

Brauereigaststätte Kneiting (Mittwochabend)
Arnulfplatz 3
93047 Regensburg
Telefon: 0941/52455
www.reichinger.info

Brezeria Regensburg (im Haus der Bayerischen Geschichte)
(Donnerstagmittag)
Donaumarkt 1
93047 Regensburg
Telefon: 0941/5861461
<https://brezeria.bayern/>

Bischofshof am Dom (Donnerstagabend)
Krauterermarkt 3
93047 Regensburg
Telefon: 0941/58460
www.hotel-bischofshof.de

Kooperationspartner



Landesstelle für
die nichtstaatlichen
Museen in Bayern



HAUS DER BAYERISCHEN
GESCHICHTE

EDV-Tage 2026

Mittwoch, 16. bis Freitag, 18. September 2026
Haus der Bayerischen Geschichte | Bavariathek
in Regensburg

Donaumarkt 2
93047 Regensburg
info@edvtage.de
www.edvtage.de

Die Bavariathek befindet sich direkt neben dem Haus der
Bayerischen Geschichte | Museum.

Livestreaming

www.edvtage.de/live

Organisation

Gerhard Fürmetz M.A., Bayerisches Hauptstaatsarchiv
Sybill Greisinger M.A., Landesstelle für die nichtstaatlichen
Museen in Bayern
Gregor Jakob, Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns
Dr. Timo Nüßlein, Haus der Bayerischen Geschichte



16.-18. September 2026

Haus der Bayerischen Geschichte | Bavariathek
in Regensburg

Fachtagung für Museen und Archive

EDV-TAGE 2026

»Museen und Archive in Krisenzeiten.
Kulturgut bewahren – Daten sichern«

Mittwoch, 16.09.2026

WORKSHOPS

14.00–
17.00 Uhr

Workshop Museum

Digitalisierungsprojekte – Datensicherung
(mit)planen

Mona Dietrich, Digitalverbund Bayern

Workshop Archiv

Crashkurs IT-Sicherheit: Wie betreibe und
schütze ich mein Digitales Archiv?

Christoph Pillhofer, Landesamt für Sicherheit
in der Informationstechnik, Nürnberg

18.00 Uhr *Abendessen – Brauereigaststätte Kneiting*

19.00 Uhr Round-Table-Gespräch – *Brauereigaststätte
Kneiting*

Donnerstag, 17.09.2026

9.30 Uhr Begrüßung

IMPULS

10.00 Uhr Daten und Bestände – gesichert für und in
Krisenzeiten?
Dr. Dirk Blübaum, ehem. Leiter der Landes-
stelle für die nichtstaatlichen Museen in
Bayern

KRISE - VORBEREITUNG FÜR DEN NOTFALL

10.30 Uhr Risiken erkennen, Kulturgut schützen: Neue
Bedrohungsszenarien und Schutzkonzepte für
Museen und Archive
Stefan Satzger, Versicherungskammer Bayern,
München

11.00 Uhr *Kaffeepause*

11.30 Uhr »Alles retten geht nicht ...« – Minimaler Notfall-
plan. Ein Leitfaden für Museen
**Regina Klee M.A., Dipl. Rest./ Susanne Opfer-
mann M.A.**, Landesstelle für Museen Baden-
Württemberg

12.00 Uhr SiLK-Tool – Idee, Funktionen und Anwendung
Almut Siegel, SiLK

12.30 Uhr *Mittagspause – Brezeria Regensburg*

DIGITALISIERUNG ALS SICHERUNGSSTRATEGIE

14.00 Uhr Wer bestimmt über die Daten in der Datenbank?
– Datensouveränität und Krisensicherheit
Angela Kipp Dipl. Museol. (FH), Sammlungs-
spezialistin

14.30 Uhr Die Bundessicherungsverfilmung als zentrales
Instrument des Kulturgutschutzes
Dr. Hubert Seliger, Generaldirektion der Staat-
lichen Archive Bayerns

15.00 Uhr Kartieren gegen das Vergessen: Das Palmyra
GIS und der Schutz kulturellen Erbes im Krieg
Wassim Alrez M.A., Deutsches Archäologi-
sches Institut, Orientabteilung – Außenstelle
Damaskus, Berlin

15.30 Uhr *Kaffeepause*

16.00 Uhr Besitznachweis – welche Datenfelder sind hier
relevant?
Dr. Christoph Klose, TWG Besitznachweis
NFDI4Objects/ Münzkabinett (SMB-SPK)

FÜHRUNGEN

17.00 Uhr Führung durch die Dauerausstellung des Museums
Stadtführung durch die historische Altstadt

18.30 Uhr *Abendessen – Bischofshof am Dom*

19.30 Uhr Bayerns Nationalkartenspiel: Historische und
praktische Einführung in den Schafkopf –
Bischofshof am Dom

Freitag, 18.09.2026

DATENVERLUST & IT-SICHERHEIT

9.30 Uhr Institutionelle Resilienz für Kulturerbe im
digitalen Raum
Dr. Katja Sternitzke, Staatsbibliothek zu Berlin
– Preußischer Kulturbesitz | NFDI4Culture,
Berlin

10.00 Uhr Die Quadratur des Kreises. Sichere Zugänglich-
machung über das Internet im Geschützten
Virtuellen Lesesaal
Dr. Michael Puchta, Generaldirektion der Staat-
lichen Archive Bayerns

10.30 Uhr *Kaffeepause*

11.00 Uhr Was geht, wenn nichts mehr geht? Digitalisie-
rung am Museum für Naturkunde nach einer
Cyberattacke
Dr. Frederik Berger, Naturkundemuseum Berlin

11.30 Uhr Schwachstellen finden, Daten schützen. Risiko-
analyse und Folgeabschätzung im Rahmen der
DSGVO
Andreas Nestl, Generaldirektion der Staatlichen
Archive Bayerns

12.00 Uhr Verabschiedung